



Prot. Nr. PH/HN/SD/32.01.29/136108

Bozen, 5. März 2010

Bearbeitet von:
Siglinde Doblander
Tel. 0471 417 666
Siglinde.Doblander@schule.suedtirol.it

An die Direktorinnen und Direktoren der
Oberschulen

An die Direktorinnen und Direktoren der
gesetzlich gleichgestellten Oberschulen

Mitteilung

Sommerakademie »SAPIENTIA LUDENS 2010« – Oberschule

Sehr geehrte Frau Direktorin,
sehr geehrter Herr Direktor,

im Rahmen der Initiativen zur Begabungs- und Begabtenförderung organisiert das Deutsche Schulamt heuer zum neunten Mal Sommerworkshops für Schülerinnen und Schüler der Oberschule, um sie in ihren besonderen Begabungen und Interessen zu fördern.

Für den Sommer sind vom **19. Juli bis zum 23. Juli 2010** in der **Fortbildungsakademie Schloss Rechtenthal in Tramin** folgende vier Workshops geplant, und zwar jeweils für maximal zwölf Schülerinnen und Schüler der **ersten und zweiten Klasse** bzw. der **ersten bis dritten Klasse** der Oberschule.

- Workshop 1: Fachbereich Mathematik (1. und 2. Klasse)
»Mathe ist überall!«
- Workshop 2: Fachbereich Kommunikations- und Informationstechnologien – Film - Fotografie (1. bis 3. Klasse)
»Träumt Donald Duck von Strichmännchen? Trickfilme selbst gemacht«
- Workshop 3: Naturwissenschaften (1. und 2. Klasse)
»Auf den Spuren des Lebens: Die Sprache der Gene«
- Workshop 4: Fachbereich Chinesisch (1. und 2. Klasse)
»Chinesisch für Neugierige«

Eine detaillierte Beschreibung aller Angebote finden Sie im Anhang.

Anmelden können sich Schülerinnen und Schüler, die bisher noch nicht an einer Sommerakademie für die Oberschule teilgenommen haben und folgende Bedingungen erfüllen:

- gute bzw. sehr gute schulische Leistungen im gewählten Fachbereich
- Interesse, Leistungsbereitschaft und Engagement
- Teamfähigkeit und Sozialkompetenz

Es ist vorgesehen, dass die Schülerinnen und Schüler für die gesamte Dauer der Sommerakademie im Bildungshaus untergebracht sind und dort übernachten.

Für die Teilnahme an der Sommerakademie ist vonseiten der Schülerinnen und Schüler ein **Kostenbeitrag von 70 Euro** vorgesehen.



Ich ersuche Sie, in Zusammenarbeit mit den Lehrpersonen Ihrer Schule, insbesondere den jeweiligen Klassenlehrpersonen, jene Schülerinnen und Schüler, für welche Ihnen die Teilnahme an einem der angebotenen Workshops geeignet erscheint, über dieses Angebot zu informieren.

Ich bitte Sie weiters, die Anmeldeformulare der interessierten Schülerinnen und Schüler entgegenzunehmen und

bis spätestens Donnerstag, 22. April 2010

an das Deutsche Schulamt, Dienststelle für Unterstützung und Beratung, z. Hd. Siglinde Doblander, zu senden (per Post oder per Fax 0471 417669). Es werden nur vollständig ausgefüllte und termingerecht eingereichte Ansuchen berücksichtigt.

Im Anmeldeformular begründet der Schüler oder die Schülerin sein bzw. ihr Interesse an einer Teilnahme, die Fach- oder der Klassenlehrperson ergänzt es mit einer kurzen Empfehlung und bestätigt mit ihrer Unterschrift, dass die betreffende Schülerin oder der betreffende Schüler die oben genannten Voraussetzungen erfüllt. Bitte versehen Sie die Anmeldung mit Ihrem Sichtvermerk und lassen eine Kopie des Zeugnisses für das erste Semester des heurigen Schuljahres beilegen.

Weisen Sie bitte die Schülerinnen und Schüler sowie deren Eltern darauf hin, dass eine Anmeldung noch keine sichere Zulassung bedeutet.

Die Kurse finden bei einer Mindestanzahl von acht Teilnehmerinnen bzw. Teilnehmern statt. Melden sich zu einem Workshop mehr Schülerinnen und Schüler an, als zugelassen werden können, so haben jene mit besonders guten Leistungen bzw. Kompetenzen im gewählten Fachbereich Vorrang. Bei der Vergabe der Plätze wird zudem auf eine ausgewogene Vertretung der Geschlechter sowie auf jene der verschiedenen Bezirke geachtet. Gegebenenfalls entscheidet das Los.

Die Eltern aller angemeldeten Schülerinnen und Schüler werden über den Postweg innerhalb Mai vom Schulamt darüber verständigt, ob ihr Sohn oder ihre Tochter zu einem der vier Workshops der Sommerakademie zugelassen oder nicht zugelassen wurde. Bei einer Zulassung erhalten die Eltern auch ein Informationsschreiben mit Hinweisen zu allen organisatorischen Details, auch was die Überweisungsmodalitäten des Kostenbeitrags betrifft.

Den Direktionen der Schulen werden die Namen der zugelassenen Schülerinnen und Schüler innerhalb Mai vom Schulamt über E-Mail übermittelt.

Jede Schuldirektion erhält für jede Schulstelle zusammen mit der Auslieferung der März-Ausgabe des INFO ein Plakat und ein Paket von Faltblättern (siehe Anlage), die das Angebot erläutern und über die Fachlehrperson bzw. Klassenlehrperson an jene Schülerinnen und Schüler weitergegeben werden sollen, welche die oben genannten Bedingungen erfüllen.

Für Fragen und Informationen steht die Koordinatorin der Sommerakademien für die Grund-, Mittel- und Oberschule, Siglinde Doblander (Montag bis Freitag, jeweils am Vormittag), gerne zur Verfügung.

Ich danke Ihnen für die Unterstützung dieser Initiative und verbleibe mit freundlichen Grüßen

Mit freundlichen Grüßen

Der Schulamtsleiter

Dr. Peter Höllrigl
i.A. Insp. Dr. Heidi Ottilia Niederstätter

Anlagen